

| | | |
|---|-----------------------------------|--------------------------------------|
| Beschlussvorlage | Geschäftsbereich | Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr |
| | Ressort / Stadtbetrieb | Geschäftsbereichsbüro 100.2 |
| | Bearbeiter/in | Christian Palluch |
| | Telefon (0202) | 563 5951 |
| | Fax (0202) | 563 8050 |
| | E-Mail | christian.palluch@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 10.02.2003 |
| | Drucks.-Nr.: | VO/1025/03 öffentlich |
| Sitzung am | Gremium | Beschlussqualität |
| 12.02.2003 | Hauptausschuss | Empfehlung/Anhörung |
| 17.02.2003 | Rat der Stadt Wuppertal | Entscheidung |
| 13.03.2003 | Stadtentwicklungsausschuss | Entgegennahme o. B. |
| Regionale 2006: Steuerung der Regionale-Projekte - Beschlussvorschlag der Verwaltung | | |

Grund der Vorlage

Antrag der FDP-Fraktion (VO/0639/02) und Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses vom 28.11.02

Beschlussvorschlag

1. Das Steuerungsgremium „Talachsenprojekte“ wird als Kommission gemäß § 2 Abs. 4 und § 4 der Zuständigkeitsordnung und damit als Ausschuss des Rates der Stadt im Sinne der Gemeindeordnung befristet bis zum Abschluss der Regionale im Jahr 2006 gebildet. Das Gremium besteht aus 5 Mitgliedern, die vom Rat benannt werden.

An den Sitzungen nehmen Vertreter der Verwaltung und der Regionale 2006 Agentur teil, um die stimmberechtigten Mitglieder über die aktuellen Projektstände zu informieren.

2. Der Rat überträgt seine Aufgaben und Entscheidungen für die Projekte

- Freiraumprogramm Talachse,
- Freizeitschwerpunkt Zoo/Stadion/Sambatrasse,
- Soziale Stadt/ Wohnen und Arbeiten und
- Mediapark sowie
- regionale Gemeinschaftsprojekte

auf das Steuerungsgremium, soweit er nicht nach § 41 Abs. 1 GO NRW ausschließlich zuständig ist oder er sie nicht einem anderen Ausschuss übertragen hat.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Uebrick

Begründung

Die FDP-Fraktion im Rat der Stadt hat beantragt, der Rat der Stadt möge beschließen, für die Regionaleprojekte „Zoo/Stadion“ und „Freiraumprogramm Talachse“ – analog zu den Steuerungsgremien „Döppersberg“ und Kulturachse Barmen“ – je eine Steuerungsgruppe einzurichten. (Drs. VO/0639/02) Mit Beschluss vom 30.09.02 wurde die Drucksache zur Vorberatung an den Stadtentwicklungsausschuss überwiesen. In der Sitzung des Ausschusses am 28.11.02 wurde die Verwaltung um Prüfung und Stellungnahme zur nächsten Sitzung (30.01.03) gebeten. Nach Erörterung verschiedener Verfahrensalternativen mit den Fraktionen im Rat wird die Einrichtung eines weiteren Steuerungsgremiums für notwendig gehalten.

Wegen ihrer besonderen Bedeutung für den Strukturwandel in der Stadt können Regionale 2006-Projekte nur in engem Zusammenwirken von Rat und Verwaltung realisiert werden. Das erfordert kurze Entscheidungswege und effiziente Entscheidungsverfahren. Das Steuerungsgremium „Talachsenprojekte“ bildet die Schnittstelle zwischen dem Rat der Stadt und den zuständigen Verwaltungseinheiten. Die Arbeitsweise orientiert sich an den beiden mit Beschluß des Rates vom 27.05.02 eingerichteten Steuerungsgremien „Döppersberg“ und „Barmen“.

Die Zuständigkeit des Steuerungsgremiums „Talachsenprojekte“ für mehrere Projekte stellt die Koordination der inhaltlich und räumlich miteinander in der Talachse verbundenen Projekte sicher. Die Zuständigkeiten des Beirates Regionale 2006 gemäß der Satzung vom 6.11.2000 werden durch die Aufgaben und Kompetenzen des Steuerungsgremiums nicht eingeschränkt.

Die laufenden Geschäfte der Verwaltung obliegen nach § 41 Abs. 3 GO NRW unverändert dem Oberbürgermeister, ebenso die Durchführung der Beschlüsse des Steuerungsgremiums und des Rates.

Die Betreuung des Steuerungsgremiums wird durch den Geschäftsbereich 1.2 sichergestellt.